

Herren Bezirksklasse D Gruppe 7 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TTC Hohenlinden II : SV Anzing II
Donnerstag, 18.04.2024, 20:00 Uhr

TTC Hohenlinden II und SV Anzing II teilen sich die Punkte

Nach ca. 170 Minuten Spielzeit nahm der SV Anzing II beim 7:7 gegen den TTC Hohenlinden II in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 7 Ebersberg/München (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) einen Zähler mit. Besonders Till Kalmbach behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den SV Anzing II gewinnen. Herausragend agierte das mittlere Paarkreuz des TTC Hohenlinden II, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 30:29.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. In vier Sätzen siegten Schubert / Klier gegen Häusler / Ehret und gaben dabei nur einen Satz ab. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Stürmlinger / Wegener über die 1:3-Niederlage gegen Kalmbach / Walter hinweggetröstet werden mussten. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach einem Erfolg für Stephan Schubert sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Till Kalmbach letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Keine Chancen hatte Max Klier bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Thomas Häusler. Michael Stürmlinger konnte im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ronny Walter beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Zwar brachte Marion Ehret Hans-Joachim Wegener phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Hans-Joachim Wegener mit 3:1 durch. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TTC Hohenlinden II und des SV Anzing II in die Box. Stephan Schubert versäumte es nachfolgend mit einem 2:11, 11:9, 4:11, 4:11 gegen Thomas Häusler, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Max Klier in seinem Einzel gegen Till Kalmbach etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Michael Stürmlinger bekam es nun mit Marion Ehret zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Michael Stürmlinger am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Der neue Zwischenstand war 4:5. Zwar brachte Ronny Walter Hans-Joachim Wegener phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Hans-Joachim Wegener mit 3:1 durch. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Michael Stürmlinger die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte als Außenseiter gestartet war, mit 1:3 gegen Thomas Häusler abgab und eine Niederlage kassierte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Stürmlinger nun bei 21:18, während Häusler bislang 35 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Stephan Schubert gegen Marion Ehret nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:3, 7:11, 11:1, 19:17 nicht verloren. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im vierten Satz, der insgesamt 36 Punkte beinhaltete. Max Klier konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ronny Walter beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Es dauerte eine Weile, bis Hans-Joachim Wegener seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Till Kalmbach quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Wegener nun bei 14:6, während

Kalmbach bislang 10 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem 7:7 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Hohenlinden II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 29:11 bei 13 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Anzing II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 18:22. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TTC Hohenlinden II

Doppel: Schubert / Klier 1:0, Stürmlinger / Wegener 0:1

Einzel: S. Schubert 1:2, M. Klier 1:2, M. Stürmlinger 2:1, H. Wegener 2:1

SV Anzing II

Doppel: Häusler / Ehret 0:1, Kalmbach / Walter 1:0

Einzel: T. Häusler 3:0, T. Kalmbach 3:0, M. Ehret 0:3, R. Walter 0:3